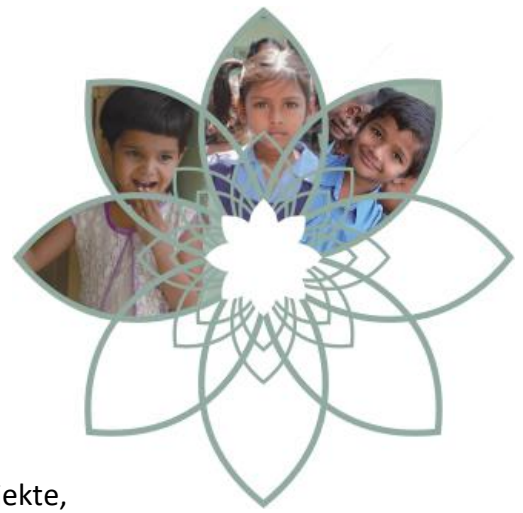


Jahresbericht 2022, Vijayawada, Indien *Mandala – Hoffnungsprojekte*

von Pfarrer Veilankanni Raja Mandala



Liebe Förderinnen und Förderer der Mandala Hoffnungsprojekte,

es gibt viel Gutes und Erfolgreiches über unsere Projekte zu berichten. **Zunächst möchte ich mich im Namen der Schülerinnen, Schüler und des Lehrekollegiums der St. Peter Schule ganz herzlich für eine so große Unterstützung bedanken.**

Um die Renovierungsarbeiten am Schulgebäude zum Abschluss zu bringen, gab es für mich bei meinem diesjährigen Heimaturlaub noch Vieles zu erledigen.



Auf der einen Seite Urlaub, Familie, Freunde, auf der anderen Seite das Hoffnungsprojekt. Hier gab es noch viel zu organisieren und zu verhandeln, fast täglich war ich vor Ort, damit alles planmäßig verlief.

Das für das Jahr 2021 geplante Vorhaben der **Sanierung der sanitären Anlagen** wurde im Januar 2022 abgeschlossen.

Für das Jahr 2022 war der **Innenanstrich aller Klassenräume** und Flure vorgesehen und wurde auch erfolgreich ausgeführt. Die Schülerinnen und Schüler scheinen in einer neuen Schule angekommen zu sein! **Auf Grund des Monsunregens konnte leider der Außenanstrich noch nicht durchgeführt werden.** Die ausführende Firma hat aber den Auftrag für diese Arbeiten bereits erhalten. Wir werden die beauftragten Arbeiten bis zum Abschluss begleiten.



Zum Schulbeginn 2022 wurde Englisch die offizielle Unterrichtssprache. Das Lehrpersonal muss dazu befähigt, d.h. weitergebildet werden. Es fehlen auch Lehrkräfte, die Bezahlung ist schwierig, auch hierzu wäre eine Unterstützung durch unser Projekt sinnvoll. Weiterhin werden wir die Schule mit Material, Medien, Schulkleidung und Mittagstisch versorgen.

Den **Kindern aus dem Patenschaftsprogramm** wurden die mitgegebenen Geschenke überreicht. Sie strahlten vor Freude und so manche Träne floss vor Glück. Die Kinder bedanken sich mit kleinen Geschenken, die wir mit diesem Schreiben an die Paten weitergeben.

Die Eltern sowie das Lehrerkollegium danken für Ihre wertvolle Unterstützung.

Wir werden im Rahmen eines „Indischen Nachmittag“ noch über Erfolge und Veränderungen in der Schule berichten.



Die Ordensgemeinschaft „Franziskanerinnen vom Unbefleckten Herzen Mariens“ erhielten eine **Unterstützung für den Mittagstisch an ihrer Taubstummenschule**, und die Ordensgemeinschaft „St. Peter Claver“ für ihr Projekt:

Hilfe zur Selbsthilfe: Ausbildung zur Schneiderin

Frauen in Indien haben häufig nach der Erntesaison keine Arbeit mehr. Sie sind überwiegend unausgebildet und können weder für sich noch für ihre Familien sorgen.

Diese Frauen bekommen die Chance, durch eine 9-monatige Näh Ausbildung den Kreislauf der Armut und Nichtbildung zu durchbrechen.

Schwestern der Ordensgemeinschaft St. Peter Claver leiten diese Kurse. Jede Frau, die ihren Nähkurs erfolgreich absolviert hat, bekommt eine Nähmaschine für ihren Start in die Heimarbeit. In diesem Jahr konnten 9 Frauen gefördert werden.

Veilankanni Raja Mandala
Pastor